

Umgang mit Scham und Ekel

Fortbildung für Pflegepersonen
in Kooperation mit der Akademie
für Bildung und Personalentwicklung

28. Februar 2018



Titelbild: iStock © JamesBrey

Tagungsort und Termin:

Mittwoch, 28. Februar 2018, 14.15 – 17.45 Uhr
Tübingen, Crona-Klinikum (Gebäude 400), Hoppe-Seyler-Str. 3,
Großer Hörsaal 210, Ebene B04.

Teilnahmegebühr:

Wir erheben von externen Fortbildungsbesuchern eine Teilnahmegebühr von **20 Euro**. Dieser Betrag ist vor Beginn der Veranstaltung beim Tagungsbüro bar zu bezahlen.
Für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Universitätsklinikums Tübingen mit Dienstaussweis ist die Fortbildung kostenfrei.

Zertifizierung:

Die Fortbildung ist mit 4 Fortbildungspunkten bei der RbP – Registrierung beruflich Pflegenden GmbH anerkannt.

Auskunft und Anmeldung:

Bitte schicken Sie Ihre Anmeldung an das CCC Tübingen-Stuttgart
Herrenberger Straße 23, 72070 Tübingen, Fax: 07071 29-5225
E-Mail: tumorzentrum@med.uni-tuebingen.de

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle,
Tel. 07071 29-85235 oder -85236.

Wir verschicken keine Anmeldebestätigungen. Sie werden nur benachrichtigt, wenn Ihre Anmeldung nicht mehr berücksichtigt werden kann.

Anfahrt und Parken:

Mit Bus z.B. Linie 5 ab HBF/ZOB bis Haltestelle Unikliniken Berg.
Mit dem PKW Richtung Kliniken Berg. Kostenpflichtige Parkmöglichkeiten gibt es an der Straße und in den Parkhäusern P4, P5 und P6. Den Lageplan der Kliniken Berg finden Sie im Internet unter www.medizin.uni-tuebingen.de über das Portal Patienten / Kliniken



Geschäftsstelle:
Herrenberger Straße 23, 72070 Tübingen
Tel. 07071 29-85235, Fax 07071 29-5225
www.tumorzentrum-tuebingen.de



In Kooperation mit der
Akademie für Bildung
und Personalentwicklung

vorwort

Pflegende kommen Patienten nahe, oft viel näher als es beiden recht ist. Eine große Herausforderung für Pflegende ist dabei der Umgang mit Ekel und Scham. Ekel, den man berufshalber nicht zulassen kann, der sich aber kaum unterdrücken lässt. Die eigene Scham und die des Patienten, z. B. bei der Intimpflege.

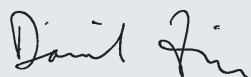
Unsere Fortbildung widmet sich diesem schwierigen Tabuthema.

Es freut uns, dass wir den renommierten Psychologen und Psychoonkologen Stefan Zettl als Referenten gewinnen konnten. Er war im Erstberuf Krankenpfleger, weiß also aus eigener Erfahrung um diese Emotionen in Pflegesituationen ...

Im ersten Teil unserer Fortbildung wird es darum gehen, Scham und Ekel bei sich selbst und bei Patienten zu erkennen und zu verstehen. Im nächsten Schritt wird Stefan Zettl gemeinsam mit Ihnen praxistaugliche Vorgehensweisen für einen reflektierten, sicheren Umgang in scham- oder ekelbesetzten Situationen erarbeiten.

Ziel ist, dass Sie solche Situationen so zu meistern lernen, dass sie Ihnen möglichst wenig anhaben können – und auf den Patienten nicht demütigend wirken. Wichtig ist der Aufbau einer von Einfühlung und Respekt gekennzeichneten Beziehung.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!



Prof. Dr. med. Daniel Zips
Sprecher
CCC Tübingen-Stuttgart



Bettina Noack
Fachweiterbildung
Onkologische Pflege ABIP

programm referenten

14.15	Begrüßung/Moderation B. Noack
	Grußwort Pflegedirektion R. Fuhr
14.30	Was für Gefühle! Scham und Ekel wahrnehmen, benennen und verstehen S. Zettl
15.45	Kaffeepause
16.15	Zum souveränen Umgang mit Scham und Ekel: Was hilft uns dabei? Und was hilft den Patienten? S. Zettl
17.45	Schlussworte und Ende der Fortbildung

Dr. Renate D. Fuhr, MBA

Stv. Pflegedirektorin, Universitätsklinikum Tübingen

Bettina Noack

Pflegerische Leitung „Fachweiterbildung Onkologische Pflege“, Akademie für Bildung und Personalentwicklung, Universitätsklinik Tübingen, Fachkrankenschwester für Onkologie an der Klinik für Radioonkologie Tübingen

Dipl.-Psych., Dipl.-Biol. Stefan Zettl

Psychoonkologe, Psychoanalytiker und Sexualtherapeut in eigener Praxis, Heidelberg

anmeldung

Mittwoch, 28. Februar 2018, 14.15–17.45 Uhr

Hiermit melde ich mich/uns verbindlich an zur Fortbildung „Umgang mit Scham und Ekel“.

Name

Beruf

Arbeitsstelle

Straße

Ort

Telefon

Fax

Name

Beruf

Arbeitsstelle

Straße

Ort

Telefon

Fax

Datum/Stempel/Unterschrift